



Landesverband für Höhlen- und Karstforschung
Baden-Württemberg e.V.

Grußwort des LHK Baden-Württemberg

Angelika Lay

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Höhlenforscherkollegen,

als der Landesverband für Höhlen- und Karstforschung Baden-Württemberg e.V. am 20. Januar 1990 in Laichingen gegründet wurde, gehörte die Arbeitsgemeinschaft Höhle und Karst Grabenstetten e.V. zu den Gründungsmitgliedern. Daher ist es mir ein besonderes Bedürfnis als Vertreterin des Landesverbandes, hier ein Grußwort zum 25-jährigen Jubiläum der Arge abzugeben.

Bezeichnend für ein hohes Engagement der Arge-Mitglieder im Landesverband war es, daß bereits dem Gründungsvorstand Thilo Müller als stellvertretender Geschäftsführer angehörte. Er wurde im Januar dieses Jahres von der Delegiertenversammlung für weitere zwei Jahre in diesem Amt bestätigt. Das Amt unseres Jugend- und Ausbildungsreferenten ist seit der Gründung unseres Verbandes "fest in Grabenstetter Hand", im Februar vergangenen Jahres übergab Herbert Griesinger diese Aufgabe an Petra Boldt.

Und damit komme ich auch gleich zum nächsten Thema: der Ausbildung. In diesem Bereich, der mir persönlich besonders am Herzen liegt, engagiert sich die Arge in herausragender Form. Seit über 10 Jahren veranstaltet sie in zweijährigem Turnus internationale Ausbildungslager für junge Höhlenforscher zwischen 16 und 25 Jahren. Hinzu kommen Wochenendseminare, die Höhlenforschern einen Einblick in spezielle Fachgebiete wie z.B. Hydrodynamik, Paläontologie oder Biospeläologie erlauben, sowie vereinsinterne Ausbildungsveranstaltungen um den Höfo-Nachwuchs zu schulen.

Bei allen diesen Veranstaltungen nimmt immer auch der Gedanke des Höhlenschutzes einen breiten Raum ein. Diesem trägt die Arge auch bei Aktionen in der Öffentlichkeit, sei es nun der Höhlendienst an der Falkensteiner Höhle, eine "Dolinenputzete" oder der Gästeabend in Grabenstetten, und ihren vielfältigen Forschungsvorhaben auf der Alb und in den Alpen immer in hohem Maße Rechnung.

Die Höhlenforschung verdankt der Arge darüber hinaus nicht nur die Entdeckung und Erforschung vieler Höhlen, sondern auch die besonders sorgfältige Untersuchung der entdeckten Objekte, da die wissenschaftliche Bearbeitung einen hohen Stellenwert einnimmt.

Ich wünsche der Arge Höhle und Karst Grabenstetten e.V. deshalb für die nächsten 25 Jahre alles Gute und dem Landesverband, daß sich ihre Mitglieder auch weiterhin nicht nur in der Höhlenforschung selbst, sondern auch bei uns und in der Ausbildung so engagieren, wie sie es in den vergangenen Jahren getan haben.

Glück tief!

[Inhaltsverzeichnis dieses
Jahresheftes](#)

Weitere Artikel zu diesem
Themengebiet

[Vorheriger Artikel](#)

[Gesamtübersicht CD-ROM](#)

[Weitere Artikel von diesem Autor](#)

[Nächster Artikel](#)